

Öffentlicher Dienst in Wiesbaden: Jetzt für die Zukunft rüsten!

Wiesbaden bedankt über 6.800 Beschäftigte zum Tag des öffentlichen Dienstes am 23. Juni 2025 und thematisiert Fachkräftemangel und Digitalisierung.



Schlossplatz 6, 65183 Wiesbaden, Deutschland - Am 23. Juni 2025 wird in Wiesbaden der Tag des öffentlichen Dienstes gefeiert. Oberbürgermeister Gert-Uwe Mende nutzt diese Gelegenheit, um über 6.800 Beschäftigte der Landeshauptstadt zu danken. Der öffentliche Dienst wird als das Rückgrat unseres Gemeinwesens betrachtet. Doch trotz aller Anerkennung steht dieser Sektor vor großen Herausforderungen, die nicht ignoriert werden können. Dem demografischen Wandel, einem gravierenden Fachkräftemangel und den Anforderungen der Digitalisierung müssen wir mit neuen Ideen und Strategien begegnen, wie die **Wiesbadener Presse** berichtet.

Besonders der Fachkräftemangel macht vielen Kommunen zu

schaffen. Aktuelle Schätzungen zeigen, dass über 500.000 Stellen im öffentlichen Dienst unbesetzt sind, und diese Zahl könnte bis 2030 weiter ansteigen. Die Erfahrungen älterer Mitarbeitenden werden durch den demografischen Wandel zunehmend rar. In diesem Zusammenhang ist es von entscheidender Bedeutung, Möglichkeiten für einen flexiblen Renteneintritt zu schaffen und auch Pensionär:innen wieder in den Dienst zu holen, besonders in Berufen wie der Lehre oder der Medizin. Das könnte eine wertvolle Unterstützung im sogenannten Reservistenmodell bieten, wie es die **PwC-Analyse** vorschlägt.

Attraktivität des öffentlichen Dienstes steigern

Um den öffentlichen Dienst zukunftsfest zu machen, setzt Wiesbaden auf die Schaffung von sicheren Arbeitsplätzen, transparenter Bezahlung und sinnstiftenden Aufgaben. Flexible Arbeitszeiten, Homeoffice-Optionen und ein umfangreiches Fortbildungsprogramm sowie Gesundheitsangebote sind bereits Bestandteil des Angebots. Außerdem ist die Stadt aktiv auf der Suche nach Nachwuchskräften und bietet zahlreiche Praktika, Ausbildungsplätze sowie duale Studiengänge an. Hierbei steht das Ziel im Vordergrund, die Vielfalt der Berufe im öffentlichen Dienst sichtbar zu machen und diese attraktiver zu gestalten.

Ein zentrales Anliegen ist auch die digitale Transformation, die mit moderner Technologie wie Künstlicher Intelligenz vorangetrieben werden soll. Der Einsatz von KI könnte die Effizienz und Bürgerfreundlichkeit der Verwaltung deutlich verbessern, beispielsweise durch digitale Antragsverfahren oder verbesserte interne Kommunikationsstrukturen. Hierbei müssen jedoch auch Herausforderungen wie Schulungsbedarf und rechtliche Hürden beachtet werden, wie die **Taylor Wessing-Studie** aufzeigt.

Innovative Ansätze zur Fachkräftesicherung

Um dem Fachkräftemangel effektiv entgegenzuwirken, könnten vereinfachte Quereinstiege aus der Privatwirtschaft als Lösung dienen. Die Anforderungen im öffentlichen Sektor sollten zudem stärker auf die tatsächlichen Aufgaben zugeschnitten werden, was sowohl die Dauer als auch die Kosten für Umschulungen reduzieren könnte. Dies alles erfordert eine Öffentlichkeit, die den öffentlichen Dienst als Arbeitgeber neu denkt und gestaltet. Zentrale Imagekampagnen könnten helfen, diesen Sektor für potenzielle Mitarbeitende attraktiver zu machen und vor allem die Vielfalt der Möglichkeiten hervorzuheben.

In einer Zeit, in der die Herausforderungen für den öffentlichen Dienst immer größer werden, bleibt die Frage, wie diese strukturellen Veränderungen schnell und effizient umgesetzt werden können. Der Tag des öffentlichen Dienstes ist ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung, um sowohl die Anerkennung der Beschäftigten hervorzuheben als auch die Herausforderungen anzugehen, die zukünftige Generationen von Mitarbeitenden betreffen werden. Die Stadt Wiesbaden ist für diese Herausforderung gut gerüstet und zeigt mit zahlreichen Angeboten, dass sie ein gutes Händchen dafür hat, den öffentlichen Dienst zukunftsfähig zu machen.

Details	
Ort	Schlossplatz 6, 65183 Wiesbaden, Deutschland
Quellen	• www.wiesbaden.de • www.pwc.de • www.taylorwessing.com

Besuchen Sie uns auf: nag-hessen.de